

# Die Quelle

unabhängig | unabwendbar | unkaputtbar

---

## Wählen gehen!

Vom 26. bis 30. November 2007 ist Wahlwoche an der Uni!  
Die Fachschaftsvertretungen und das Studierendenparlament werden neu gewählt.

**In diesem Jahr treten die "Neue Historiker Liste" und die Liste des "Forums Linksortientier HistorikerInnen (FLOH)" für die Fachschaftsvertretung an.**

Auf den folgenden Seiten findest Du eine Auflistung der Kandidatinnen und Kandidaten und weitere Infos zur Wahl.

## Für die "FLOH" - Liste kandidieren:



**Sarah  
Fournier**



**Sebastian  
Bornemann**



**Alexandra  
Kohlhöfer**



**Ole  
Meiners**



**Anna  
Mölle**



**Arne  
Kunkel**



**Lena  
Bethmann**



**Reiner  
Steimel**



**Volker  
Petersen**



**Dennis  
Romberg**

## Für die "NHL" kandidieren:



Bernhard  
Dähne



Juliane  
Plöger



Jens  
Helling



Martina  
Glanemann



Katharina  
Kutscha



Martin  
Scharle



Julia  
Bröcker



Daniel  
Vitt

**18 Kandidaten...  
für was denn eigentlich?**



## WAS WIRD GEWÄHLT?

Du erhältst zwei Wahlzettel. Du hast jeweils nur eine Stimme:

**1. Wahl zur FACHSCHAFTSVERTRETUNG GESCHICHTE:** Hier wählst Du die KandidatInnen, die Du auf den ersten Seiten gefunden hast. Sie bilden die Basis der demokratischen Mitbestimmung an der Uni und werden einige Wochen nach der Wahl die eigentliche "Fachschaft" (offiziell Fachschaftsrat) Geschichte wählen. Die Fachschaft ist die einzige studentische Vertretung auf Fächerebene, die sich für Eure Interessen stark macht!

Aber wie sieht unsere Arbeit eigentlich aus? Bösen Gerüchten zufolge trinken wir immer nur Kaffee (...), aber Fachschaftsarbeit ist mehr. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Euch durch Euer Studium beratend und politisch zu begleiten. Besonders zu Studienbeginn bieten wir Euch in der Orientierungswoche sowohl Einführungen, intensive Beratungen als auch ein geselliges Rahmenprogramm, bei dem Ihr Eure Mitstudierenden kennenlernt. Bei vielen hundert StudienanfängerInnen in jedem Semester ist dies eine Menge Arbeit! Aber auch Fortgeschrittene beraten wir. Besonders verlockend ist unser großes Archiv an Hausarbeiten und Klausuren.

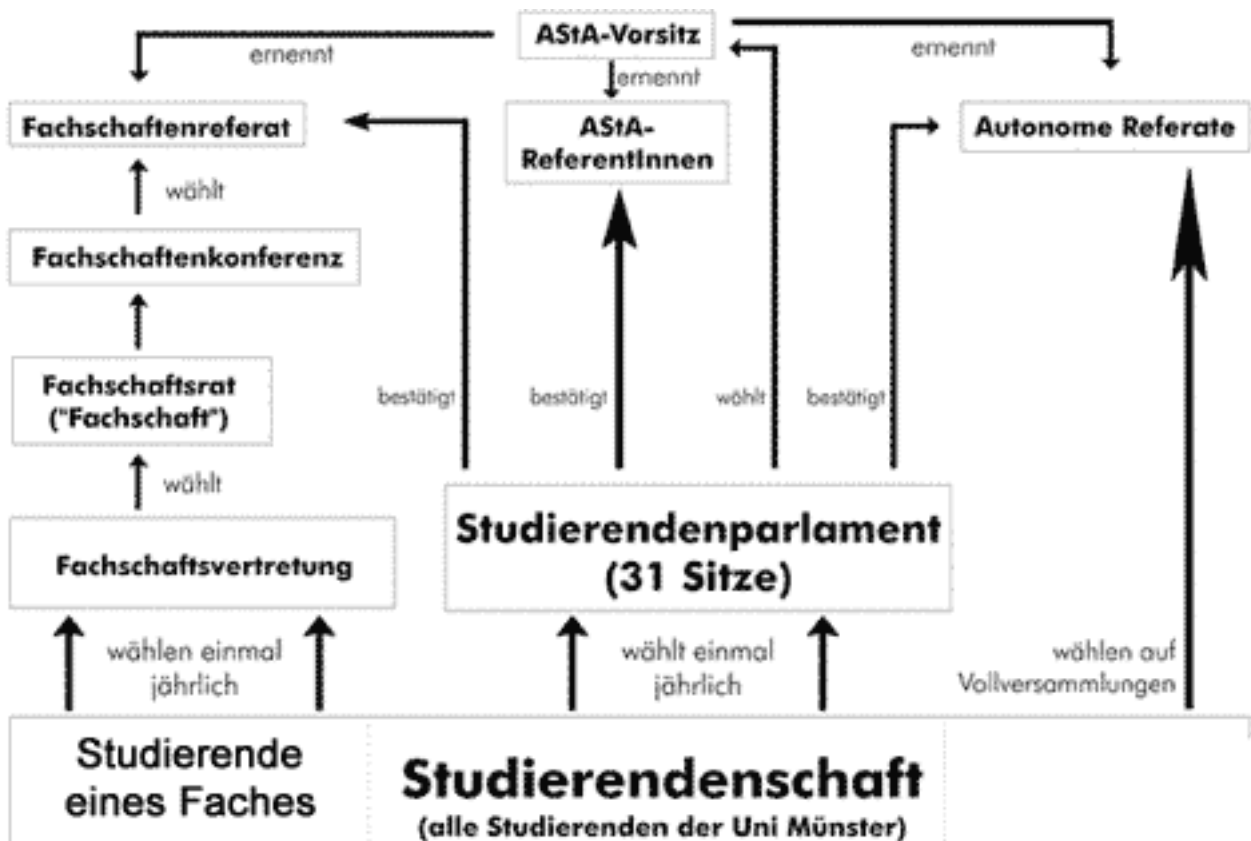
Viel von unserer Arbeit läuft aber auch „hinter den Kulissen“ ab. Das ist zum einen die uniweite Hochschulpolitik. Mit allen anderen Fachschaften sind wir in der Fachschaftenkonferenz (FK) vertreten. Diese ist dem ASTA angegliedert. In der FK fassen wir Beschlüsse zu Studienstrukturreform, Studiengebühren, Semesterticket und allen anderen Belangen, die die Studierenden der Uni betreffen.

Innerhalb des Fachbereiches arbeiten wir vor allem in den vielen Kommissionen mit. Ein Fachbereich ist ein Zusammenschluss mehrerer Fächer. Diese Fächer sind im Fachbereichsrat (FBR), eine Art Parlament und das höchste Gremium im Fachbereich, organisiert. Der FBR bildet Kommissionen, die zu verschiedenen Themenbereichen arbeiten. Für die Studierenden ist die Kommission für Lehre und studentische Angelegenheiten (KLSA) die wichtigste. Hier werden die Studienordnungen (besonders die neuen für den Bachelor) kontrolliert, sowie das Lehrangebot und die Lehraufträge aufeinander abgestimmt. Daneben gibt es noch die Kommission für Haushalt und Struktur, die interne Evaluationskommission und die Berufungskommission. eben diesen Kommissionen gibt es eine Vielzahl von fachinternen Gremien. Das wichtigste ist der Institutsvorstand, in dem die aktuellen Geschicke des jeweiligen Faches bestimmt werden - v.a. Lehrveranstaltungen, Haushalt, Studienordnungen.

In all diesen Organisationen arbeiten wir als Fachschaftsrat Geschichte aktiv mit anderen Fachschaftsräten und den Lehrenden der Universität zusammen, um für Euch ein möglichst gutes Klima fürs Studium zu schaffen. Wir trinken nur Kaffee...? Ja, um die nötige Energie für die ganze Arbeit „hinter den Kulissen“ aufzubringen.

**2. Wahl zum STUDIERENDENPARLAMENT:** Damit gibst Du einer der neun Listen eine Stimme für den Einzug in das uniweite Studierendenparlament. Es ist das höchste Gremium in der studentischen Selbstverwaltung, denn es wählt den AStA und entscheidet über wichtige finanzielle Angelegenheiten.

Ein Überblick über die studentische Selbstverwaltung:



**Macht von Eurem Wahlrecht Gebrauch! Eine starke demokratische Legitimation heißt eine starke Studierendenschaft!**

#### IMPRESSUM

„Die Quelle“ und „Das Modul“ sind offizielle und ausschließliche Presseorgane der Fachschaft Geschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Herausgeberin: Die Fachschaft Geschichte, Domplatz 20-22, 48149 Münster; 0251/83-24347

Erscheinungsmodus: Unregelmäßig, aber mindestens einmal im Semester.

Erscheinungsort: Münster in Westfalen

Redaktion und Layout: Lena Bethmann, Dennis Romberg

ViSdP: Dennis Romberg

Druck: Kopie

Auflage: 200 Stück

**ANKÜNDIGUNG**

**Büchermarkt  
FS Geschichte**

**Da geht noch was!**

**12.12 im Foyer  
des F-Hauses,  
ab 11 Uhr**